

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Spende an das Luxembourg Institute of Health (LIH)

Version zuletzt aktualisiert am 7. November 2022.

Das Luxembourg Institute of Health (LIH) dankt Ihnen für Ihre großzügige Spende für seine Forschungsunternehmungen. Im Zusammenhang mit Ihrer Spende haben Sie uns gegenüber bestimmte personenbezogene Daten angegeben. Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten, deshalb ist es uns wichtig, Sie über deren Nutzung durch LIH und Ihre Rechte zu informieren.

I. Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Das LIH fungiert als Datenverantwortlicher bei der Verwaltung Ihrer Spende und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- Um Ihre Spende entgegen zu nehmen (Ausführung des Spendenvertrages),
- Um ein Dankeschreiben an Sie zu versenden, das auch als Steuerbescheinigung über Ihre Spende dient (Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten),
- Um Ihre Kontaktdaten im Falle einer Spende auf Wunsch eines Dritten (insbesondere der Angehörigen einer Person, deren Tod Ihre Spende motiviert hat) zu übermitteln, jedoch nur auf Anfrage des Dritten, damit dieser sich, den Gepflogenheiten zufolge, direkt bei Ihnen bedanken kann (berechtigtes Interesse des Dritten), und
- um Sie regelmäßig per E-Mail über den Fortschritt von Forschungsprojekten zu informieren, die dank Ihrer finanziellen Unterstützung in unseren Labors durchgeführt werden (berechtigtes Interesse des LIH).

II. Verarbeitete Daten

Die Daten, die wir für diese unterschiedlichen Zwecke erheben, sind Ihr Nachname, Ihr Vorname, Ihr Titel, Ihre Postanschrift (Straße, Postleitzahl, Ort und Land), Ihre elektronische Adresse (sofern Sie uns diese mitgeteilt haben), Ihre Telefonnummer (optional), Ihr Unternehmen (optional), die Höhe und den Grund Ihrer Spende sowie Ihre Bankverbindung.

Die vorgenannten Daten werden direkt von Ihnen erhoben. Es werden keine weiteren Daten zu Ihrer Person durch das LIH verarbeitet.

III. Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?

Das LIH verarbeitet die personenbezogenen Daten von Spendern vertraulich und ausschließlich in Luxemburg. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, dies ist für die oben genannten Zwecke erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben (z. B. an Strafverfolgungsbehörden, zuständige Regierungs- und Aufsichtsbehörden oder bestimmte regulierte Berufsgruppen wie Rechtsanwälte oder Wirtschaftsprüfer).

Ihre Kontodaten werden nur von unserer Finanzabteilung zur Verwaltung Ihrer Spende verwendet und zum Zweck der Zahlungsausführung an unseren Dienstleister für die Onlinezahlung WORLDLINE (SIX Payment Services Europe) weitergegeben.

Ihre Kontaktdaten (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Unternehmen) werden an unseren Dienstleister für die Verwaltung unseres Informationsnewsletters Sarbacane (Europa) weitergegeben, damit der Newsletter an Sie versandt werden kann.

Wenn Sie aufgrund eines Spendenaufrufs Dritter (insbesondere Familienmitgliedern im Gedenken an eine verstorbene Person) gespendet haben, werden möglicherweise Ihre Kontaktdaten von uns übermittelt, damit diese Dritten sich bei Ihnen bedanken können, sofern Sie dem nicht widersprechen. Wir geben unter keinen Umständen Auskunft über die Höhe Ihrer Spende.

IV. Wie lange werden Ihre Daten aufbewahrt?

Die für die Verwaltung Ihrer Spende erhobenen Daten werden nicht über den Zeitraum hinaus aufbewahrt, der zur Erfüllung der oben genannten Zwecke und unserer gesetzlichen Verpflichtungen in Steuer- und Buchhaltungsangelegenheiten erforderlich ist (bis zu maximal 10 Jahre ab dem Ende des Jahres nach Eingang Ihrer Spende).

Die Daten, die erhoben werden, um Sie mit unserem Newsletter regelmäßig über unsere Forschungsprojekte zu informieren, bleiben gespeichert, bis Sie der Verarbeitung widersprechen.

V. Ihre Rechte

Gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) haben Sie ein Auskunftsrecht und das Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten. In bestimmten Fällen (je nach den gesetzlichen Voraussetzungen) haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, das Recht, die Einschränkung bestimmter Aspekte der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, das Recht, Ihre Daten im Hinblick auf die Weitergabe an Dritte zu erhalten (Recht auf Datenübertragbarkeit) und schließlich das Recht, der Art der Verwendung Ihrer Daten zu widersprechen. **Insbesondere können Sie jederzeit der Weitergabe Ihrer Daten vom LIH an den Drittanbieter, von dem Sie den Spendenaufruf erhalten haben, sowie der erneuten Kontaktaufnahme durch das LIH zur Information über unsere Forschungsprojekte widersprechen.** Wenn Sie Ihre Rechte geltend machen möchten, können Sie sich unter dpo@lih.lu an den Datenschutzbeauftragten des LIH wenden. Wenn Sie **keine Informationen in elektronischer Form zu unseren Forschungsprojekten** erhalten möchten, können Sie sich entweder an den Datenschutzbeauftragten des LIH wenden oder sich über den eigens dafür vorgesehenen Link am Ende unseres Newsletters vom Newsletter abmelden.

Sie haben außerdem das Recht, bei der Nationalen Datenschutzkommission (CNPD) eine Beschwerde wegen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das LIH einzureichen. Umfassende Informationen hierzu finden Sie im Beschwerdebereich der Website des CNPD (<https://cnpd.public.lu>).

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das LIH können Sie sich per E-Mail an **dpo@lih.lu** an den Datenschutzbeauftragten des LIH oder per Post an folgende Anschrift wenden:

LUXEMBOURG INSTITUTE OF HEALTH - Data Protection - 1A-B, rue Thomas Edison - L-1445 Strassen - LUXEMBOURG